buerohauser GmbH & Co. KG Turmfeldstraße 21 72213 Altensteig

Stadt Wildberg
vertr. d. Herrn Bürgermeister Ulrich Bünger
Marktstraße 2
72218 Wildberg

05.12.2022

Bericht für die Vergabe der Bauleistungen | Trockenbauarbeiten

Energetische Sanierung, An- und Umbau Gemeindehalle Sulz am Eck, Am Bach 11, 72218
Wildberg-Sulz am Eck

Bezug
Niederschrift über den Eröffnungstermin am 24.11.2022
Preisspiegel vom 25.11.2022
übergebene 4 Angebote

Inhaltsverzeichnis:

1. Angebotsanforderung
2. Eignungsprüfung
3. Angebotsauswertung
4. Vergabeempfehlung

1. Angebotsanforderung

- 1.1. Für die Trockenbauarbeiten wurden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung von 10 Firmen die Unterlagen zur Angebotsabgabe abgerufen.
- 1.2. Insgesamt 4 Angebote gingen fristgerecht bis zum 24.11.2022, 09.30 Uhr bei der Stadt Wildberg ein.
- 1.3. Die Angebote wurden von buerohauser fachtechnisch und rechnerisch geprüft.

2. Eignungsprüfung

2.1. Bieter 1 – Lemle - Letzgus GmbH, Waldachtal:

Die Firma ist nicht präqualifiziert. Daher ist die Eignung anhand der Eigenerklärung nach KEV 179 und der Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A zu prüfen.

Die Eigenerklärung nach KEV wurde bis auf die Referenzangaben ausgefüllt beigefügt. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet. Aus demselben Grund wurden die Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A vorerst nicht angefordert. Somit kann aktuell die Eignung nicht abschließend geprüft werden.

2.2. Bieter 2 – Kesic Edin, Leonberg:

Die Firma ist nicht präqualifiziert. Daher wurde die Eignung anhand der Eigenerklärung nach KEV 179 und der angeforderten Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A geprüft.

Daraus geht Folgendes hervor:

Im KEV 179 wurden zunächst die Angaben unter e) "Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation" und f) "Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde" nicht gemacht. Diese wurden im Zuge einer Aufklärung nachgereicht.

Der Umsatz der letzten 3 Jahre ist in ausreichender Höhe angegeben. Die angegebenen Referenzen entsprechen der auszuführenden Leistung. Telefonische Auskünfte bei den Referenzen lassen den Schluss zu, dass die Firma zu empfehlen ist, akzeptable Leistungen hinsichtlich Qualitäten und Zeiten abliefert und bezüglich Nachträgen keine überzogenen Forderungen stellt. Die Anzahl der beschäftigten Arbeitskräfte ist in ausreichender Zahl vorhanden. Die Eintragung in das Berufsregister, sowie die Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft ist entsprechend belegt. Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben wurde gemäß beiliegenden Bescheinigungen ordnungsgemäß erfüllt. Die Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung wurde gemäß beiliegenden Bescheinigungen ordnungsgemäß erfüllt.

Eine aktuelle Bescheinigung zur Betriebshaftpflichtversicherung über eine Versicherungssumme von 3.000.000 € je Schadensereignis für Personen- und Sachschäden sowie 3.000.000 € je Schadensereignis für Vermögensschäden liegt vor. Die Höchstersatzleistung je Versicherungsjahr liegt jeweils bei der jeweils doppelten vorstehend angegebenen Summe.

Die Prüfung der vorliegenden Unterlagen ergab keine Zweifel an der Eignung des Bieters.

2.3. Bieter 3 – Fuchs Stuckateur GmbH, Wildberg-Sulz am Eck:

Die Firma ist nicht präqualifiziert. Daher ist die Eignung anhand der Eigenerklärung nach KEV 179 und der Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A zu prüfen.

Die Eigenerklärung nach KEV wurde ausgefüllt beigefügt. Auf eine Nachforderung zu den Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet. Somit kann aktuell die Eignung nicht abschließend geprüft werden.

2.4. Bieter 4 – Stuckateur Herter GmbH, Neubulach:

Die Firma ist nicht präqualifiziert. Daher ist die Eignung anhand der Eigenerklärung nach KEV 179 und der Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A zu prüfen.

Die Eigenerklärung nach KEV wurde bis auf die Referenzangaben ausgefüllt beigefügt. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet. Aus demselben Grund wurden die Nachweise nach §6a Abs. 2 Ziff. 1-9 VOB/A vorerst nicht angefordert. Somit kann aktuell die Eignung nicht abschließend geprüft werden.

3. Angebotsauswertung

3.1. Vollständigkeit der Angebote und Vertragsgrundlagen

Mit der Angebotsabgabe wurden mit der Angebotsaufforderung bzw. im Leistungsbeschreibung folgende Nachweise oder Eintragungen gefordert:

- Eintrag ins Präqualifikationsverzeichnis
- alternativ "Eigenerklärung zur Eignung" durch Ausfüllen des KEV 179
- Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestlohn KEV 179.3
- Aufgliederung der Angebotssumme Vordruck Preis 1a und Preis 1b KEV 180.1 und KEV 180.2
- es wurden keine Nachweise zu Produkteigenschaften gefordert
- es wurden folgende Eintragungen im Leistungsbeschreibung gefordert:
Angabe des Herstellers/Typs, des angebotenen Trockenbausystems für Wände, Decken, Leitungsbekleidungen und Trägerbekleidungen.

Bieter 1 – Lemle - Letzgu GmbH, Waldachtal:

- Das Angebotsschreiben liegt ausgefüllt und unterschrieben vor, jedoch wurde unter 4.3 keine Angaben zum Unternehmen gemacht und unter 5.2 keine Angaben zum Nachweis der Eignung.
- Eine Freistellungsbescheinigung ist beigefügt.
- Die Eigenerklärung zur Eignung KEV 179 liegt bis auf die Angabe von Referenzen ausgefüllt vor.
- Die Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestlohn KEV 179.3 ist beigefügt.
- Die Aufgliederung der Angebotssumme wurde über das Formular KEV 180.1 wurde unausgefüllt beigefügt.
- da keine Eignungsnachweise für Produkte gefordert wurden sind die Unterlagen in dieser Hinsicht vollständig.

- die Eintragung der Fabrikate/Systeme wurde nur für die Trockenbauwände vorgenommen

Das Angebot ist somit aktuell unvollständig. Auf eine Aufklärung wurde aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Bieter 2 – Kesic Edin, Leonberg:

- Das Angebotsschreiben liegt ausgefüllt und unterschrieben vor, jedoch wurde die Angebotssumme nicht eingetragen. Diese ist im Leistungsbeschrieb aufgeführt. Außerdem fehlten die Angaben unter 4.3 zum Unternehmen, unter 5.1 zum Einsatz von Nachunternehmern und unter 5.2 zu den Nachweisen über die Eignung. Im Zuge einer Aufklärung wurde all dies nachgereicht.
- Eine Freistellungsbescheinigung ist beigelegt.
- Die Eigenerklärung zur Eignung KEV 179 liegt unvollständig ausgefüllt vor. Es wurden zunächst die Angaben unter e) "Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation" und f) "Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde" nicht gemacht. Diese wurden im Zuge einer Aufklärung nachgereicht.
- Die Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestlohn KEV 179.3 ist beigelegt.
- Die Aufgliederung der Angebotssumme wurde über das Formular KEV 180.1 wurde nicht ausgefüllt beigelegt, diese wurde im Zuge einer Aufklärung ausgefüllt nachgereicht
- da keine Eignungsnachweise für Produkte gefordert wurden sind die Unterlagen in dieser Hinsicht vollständig.
- die Eintragung der Fabrikate/Systeme wurde vollständig vorgenommen

Das Angebot ist somit vollständig.

Bieter 3 – Fuchs Stuckateur GmbH, Wildberg-Sulz am Eck:

- Das Angebotsschreiben liegt ausgefüllt und unterschrieben vor, jedoch wurde die Angebotssumme nicht eingetragen. Diese ist im Leistungsbeschrieb aufgeführt. Außerdem fehlten die Angaben unter 5.1 zum Einsatz von Nachunternehmern.
- Eine Freistellungsbescheinigung ist beigelegt.
- Die Eigenerklärung zur Eignung KEV 179 liegt vollständig ausgefüllt vor.
- Die Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestlohn KEV 179.3 ist beigelegt.
- Die Aufgliederung der Angebotssumme wurde über das Formular KEV 180.1 wurde unausgefüllt beigelegt.
- da keine Eignungsnachweise für Produkte gefordert wurden sind die Unterlagen in dieser Hinsicht vollständig.
- die Eintragung der Fabrikate/Systeme wurden nicht vorgenommen

Das Angebot ist somit aktuell unvollständig. Auf eine Aufklärung wurde aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Bieter 4 – Stuckateur Herter GmbH, Neubulach:

- Das Angebotsschreiben liegt ausgefüllt und unterschrieben vor..
- Eine Freistellungsbescheinigung ist nicht beigelegt.
- Die Eigenerklärung zur Eignung KEV 179 liegt ausgefüllt vor, jedoch ohne Angaben des Umsatzes und ohne Angabe von Referenzen.

- Die Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestlohn KEV 179.3 ist beigefügt.
- Die Aufgliederung der Angebotssumme wurde über das Formular KEV 180.1 wurde nicht beigefügt.
- da keine Eignungsnachweise für Produkte gefordert wurden sind die Unterlagen in dieser Hinsicht vollständig.
- die Eintragung der Fabrikate/Systeme wurde nur für die Trockenbauwände vorgenommen

Das Angebot ist somit aktuell unvollständig. Auf eine Aufklärung wurde aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

3.2. Rechnerische Prüfung

Bieter 1 – Lemle - Letzgus GmbH, Waldachtal:

Das Angebot wurde rechnerisch geprüft. Hierbei wurden keine Fehler oder Abweichungen festgestellt.

Bieter 2 – Kesic Edin, Leonberg:

Das Angebot wurde rechnerisch geprüft. Hierbei wurden folgende Fehler oder Abweichungen festgestellt:

- Titel 03 Additionsfehler bei der Titelsumme
- Pos. 05.0110 ein Multiplikationsfehler

Dies wurde mit Erstellung des Preisspiegels entsprechend korrigiert.

Die Angebotsendsumme wurde auf der Niederschrift über die Eröffnung entsprechend berichtigt.

Bieter 3 – Fuchs Stuckateur GmbH, Wildberg-Sulz am Eck:

Das Angebot wurde rechnerisch geprüft. Hierbei wurden keine Fehler oder Abweichungen festgestellt.

Bieter 4 – Stuckateur Herter GmbH, Neubulach:

Das Angebot wurde rechnerisch geprüft. Hierbei wurden keine Fehler oder Abweichungen festgestellt.

3.3. Fachliche Wertung

Bei der fachlichen Wertung (technisch und wirtschaftlich) der Angebote sind wir zu folgendem Ergebnis gekommen:

Bieter 1 – Lemle - Letzgus GmbH, Waldachtal:

Die angebotenen Fabrikate/Systeme für die Trockenbauwände entsprechen den im Leistungsbescrieb geforderten Eigenschaften. Die weiteren Fabrikate wurden nicht angegeben und konnten somit nicht geprüft werden. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Anmerkungen im Anschreiben bzw. Notizen in der Leistungsbeschreibung wurden nicht gemacht. Unzulässige Änderungen der Verdingungsunterlagen konnten nicht festgestellt werden.

Das KEV 180.1 wurde unausgefüllt beigefügt und ist somit aktuell nicht prüfbar. Auf eine

Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Es wurden keine Nachunternehmerleistungen im KEV 115.1 unter 5. und im KEV 176.1 aufgeführt. Die Ausführung aller Leistungen im eigenen Betrieb wurde bestätigt.

Auffällig sind im Vergleich zu den anderen Bietern und dem bepreisten LV die hoch angesetzten Positionen 01.0010-0060 Metallständerwände, 01.0090 Zulage freies Wandende, 01.0100 Zulage Statikstützen, 01.0130 Zulage imprägnierte Gk, 01.0140 Zulage Q3, 02.0010+0040+0050 Vorsatzschale, 02.0080-0100 Zulage Anarbeiten Ausschnitte, 02.0160-0270 Leitungsbekleidungen, 03.0010-0040 Revisionsklappen, 03.0150 Traverse, 04.0010-0090 Trägerbekleidung, 05.0050 Unterdecke, 05.0080 Deckenbekleidung, 05.0090 Unterdecke, 05.0100 Deckenbekleidung, 05.0120 Zulage imprägnierter Gk, 05.0130 Deckenbekleidung, 05.0140-0150 Unterdecke, 05.0160-0170 Dach-/Deckenbekleidung, 05.0220 Zulage Randvries, 05.0230 Zulage Schattenfugenprofil, 06.0010-0040 Revisionsklappen, 06.0120 Verstärkung, 07.0010+0020+0040 Stundenlohnarbeiten.

Im Gegenzug sind die Positionen 02.0130+0140 Anarbeiten an Lüftungskanäle niedriger angesetzt.

Auf die Angebotssumme wurde kein Nachlass ohne Bedingungen gewährt.

Das Angebot insgesamt ist im Vergleich zu den anderen Bietern und zum bepreisten LV deutlich höher angesetzt. Daher ist dies als auskömmlich anzusehen. Ob dies angemessen ist, könnte in Zweifel gezogen werden, ist aber angesichts der aktuellen Preisentwicklungen und Marktlage auch nicht undenkbar.

Bieter 2 – Kesic Edin, Leonberg:

Die angebotenen Fabrikate/Systeme für die Wände, Decken, Leitungsbekleidungen und Trägerbekleidungen entsprechen den im Leistungsbescrieb geforderten Eigenschaften.

Anmerkungen im Anschreiben bzw. Notizen in der Leistungsbeschreibung wurden nicht gemacht. Korrekturen wurden an den Eintragungen der Position 05.0170 vorgenommen sind aber zweifelsfrei dem Bieter zuzuordnen. Unzulässige Änderungen der Verdingungsunterlagen konnten nicht festgestellt werden.

Das KEV 180.1 wurde unausgefüllt beigefügt und war somit zunächst nicht prüfbar. Dies wurde im Zuge einer Aufklärung nachgereicht, die Ermittlung ist nachvollziehbar.

Es wurden keine Nachunternehmerleistungen im KEV 115.1 unter 5. und im KEV 176.1 aufgeführt. Die Ausführung aller Leistungen im eigenen Betrieb wurde im Zuge einer Aufklärung bestätigt.

Auffällig sind im Vergleich zu den anderen Bietern und dem bepreisten LV die hoch angesetzten Positionen 01.0110 Zulage Statikstützen, 01.0180 Zulage Anarbeiten Lüftungskanal, 05.0210+0220 Zulage Randvries, 07.0030 Helfer, 07.0040 Kleintransporter.

Im Gegenzug sind die Positionen 01.0070 Zulage Eckausbildung, 02.0010-0020 Vorsatzschale, 02.0030+0060 Wandversatz, 02.0280 Metallständereinhausung, 03.0080 Gk-Abschlussprofil, 03.0160 Zulage Schalterausschnitte, 03.0170 Kabeldurchführungen, 05.0010-0030 Unterdecke, 05.0180 Dampfbrems- und Luftdichtbahn, 05.0190 Höhenversprung und 06.0090 Aussparung Bewegungsmelder niedriger angesetzt.

Auf die Angebotssumme wurde kein Nachlass ohne Bedingungen gewährt.

Das Angebot insgesamt ist im Vergleich zu den anderen Bietern deutlich günstiger, aber minimal günstiger als das bepreiste LV. Daher ist dies als auskömmlich und als angemessen anzusehen.

Bieter 3 – Fuchs Stuckateur GmbH, Wildberg-Sulz am Eck:

Ob die angebotenen Fabrikate/Systeme den im Leistungsbeschrieb geforderten Eigenschaften entsprechen, konnte aufgrund fehlender Angaben nicht geprüft werden. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Anmerkungen im Anschreiben bzw. Notizen in der Leistungsbeschreibung wurden nicht gemacht. Unzulässige Änderungen der Verdingungsunterlagen konnten nicht festgestellt werden.

Das KEV 180.1 wurde unausgefüllt beigefügt und ist somit aktuell nicht prüfbar. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Es wurden keine Nachunternehmerleistungen im KEV 115.1 unter 5. und im KEV 176.1 aufgeführt. Die Ausführung aller Leistungen im eigenen Betrieb wurde jedoch ebenfalls nicht bestätigt. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Auffällig sind im Vergleich zu den anderen Bietern und dem bepreisten LV die hoch angesetzten Positionen 01.0010-0060 Metallständerwände, 01.0070 Zulage Eckausbildung, 01.0080 Zulage T-Verbindung, 01.0090 Zulage freies Wandende, 01.0120 Zulage Nassraum, 01.0140 Zulage Q3, 01.0150-0160 Zulage Anarbeiten Ausschnitte, 02.0050 Vorsatzschale, 02.0070 Zulage Q3, 02.0080-0130 Zulage Anarbeiten Ausschnitte, 02.0160-0270 Leitungsbekleidungen, 03.0140 Zulage UK, 04.0010-0080 Trägerbekleidung, 05.0040 Deckenbekleidung, 05.0050 Unterdecke, 05.0080 Deckenbekleidung, 05.0090 Unterdecke, 05.0100+0110 Deckenbekleidung, 05.0130 Deckenbekleidung, 05.0140-0150 Unterdecke, 05.0160 Dach-/Deckenbekleidung, 05.0200 Zulage freies Deckenende, 05.0210+0220 Zulage Randvries, 05.0230 Zulage Schattenfugenprofil, 06.0060-0080 Aussparungen Leuchten, 07.0010+0020 Stundenlohnarbeiten. Im Gegenzug sind die Positionen 01.0130 Zulage imprägnierte Gk, 03.0050 Revisionsklappe niedriger angesetzt.

Auf die Angebotssumme wurde kein Nachlass ohne Bedingungen gewährt.

Das Angebot insgesamt ist im Vergleich zu den anderen Bietern und dem bepreisten LV höher angesetzt. Daher ist dies als auskömmlich und könnte angesichts der aktuellen Preisentwicklungen und Marktlage auch noch als angemessen angesehen werden.

Bieter 4 – Stuckateur Herter GmbH, Neubulach:

Die angebotenen Fabrikate/Systeme für die Trockenbauwände entsprechen den im Leistungsbeschrieb geforderten Eigenschaften. Die weiteren Fabrikate wurden nicht angegeben und konnten somit nicht geprüft werden. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Anmerkungen im Anschreiben bzw. Notizen in der Leistungsbeschreibung wurden nicht gemacht. Unzulässige Änderungen der Verdingungsunterlagen konnten nicht festgestellt werden.

Das KEV 180.1 wurde nicht beigefügt und ist somit aktuell nicht prüfbar. Auf eine Aufklärung wird aufgrund der Stellung im Wettbewerb vorerst verzichtet.

Es wurden keine Nachunternehmerleistungen im KEV 115.1 unter 5. und im KEV 176.1 aufgeführt. Die Ausführung aller Leistungen im eigenen Betrieb wurde bestätigt.

Auffällig sind im Vergleich zu den anderen Bietern und dem bepreisten LV die hoch angesetzten Positionen 01.0050 Metallständerwand, 01.0150-0160 Anarbeiten Ausschnitte, 02.0270 Leitungsbekleidung, 02.0280 Metallständereinhausung, 03.0010-0040 Revisionsklappen, 03.0140 Verstärkung UK, 04.0100 Eckschutz, 05.0060 Deckenbekleidung, 05.0070 Unterdecke, 05.0120 Zulage imprägnierte Feuerschutzplatte, 05.0130 Deckenbekleidung, 05.0230 Zulage Schattenfugenprofil, 06.0010-0040 Revisionsklappen, 06.0100+0110 Aussparungen, 06.0130 Abschlussprofil und 07.0010+0020 Stundenlohn.

Im Gegenzug sind die Positionen 02.0140+0150 Anarbeiten Lüftungskanäle und 04.0010-0040 Trägerbekleidungen niedriger angesetzt.

Auf die Angebotssumme wurde kein Nachlass ohne Bedingungen gewährt.

Das Angebot insgesamt ist im Vergleich zu den anderen Bietern im Mittelfeld jedoch deutlich über dem günstigsten Bieter und dem bepreisten LV. Daher ist es als auskömmlich und könnte angesichts der aktuellen Marktlage auch noch als angemessen angesehen werden.

3.4. Ausschluss von Bietern

Ein Ausschluss von Bietern ist aus unserer Sicht zum derzeitigen Zeitpunkt nicht erforderlich.

3.5. Bieterreihenfolge

Die Wertungsreihenfolge (wirtschaftlichstes Angebot) der verbliebenen Angebote bestehend aus dem vollständigen Angebotspreis ohne Nachlässe mit Bedingungen sieht wie folgt aus:

1. Kesic Edin, Leonberg	EUR 81.966,18 brutto
2. Stuckateur Herter GmbH	EUR 120.116,10 brutto
3. Fuchs Stuckateur GmbH	EUR 157.223,09 brutto
4. Lemle-Letzgus GmbH	EUR 159.350,52 brutto

Die in der Kostenberechnung vorgesehenen Kosten betragen:

Trockenbauarbeiten EUR 71.076,18 brutto

Die Kosten im bepreisten LV betragen:

Trockenbauarbeiten EUR 83.168,21 brutto

Die Kosten des günstigsten Bieters überschreiten die Kostenberechnung mit 10.890,00 € brutto, das entspricht ca. +15,3%, unterschreiten aber das bepreiste LV mit 1.202,03 €, das entspricht ca. -1,4%.

4. Vergabeempfehlung

4.1. Aufgrund der vorstehend beschriebenen Prüfung empfehlen wir für die Trockenbauarbeiten den Zuschlag an die Fa. Kesic Edin zu erteilen.

4.2. Die Auftragssumme beläuft sich auf:
Angebotssumme Gesamt EUR 81.966,18 brutto

Aufgestellt: Altensteig, den 05.12.2022

buerohauser

Andreas Bürker
t: +49 7453 93 95 18

Anlage: 1 Preisspiegel
4 Original Angebote mit Umschlägen
1 Niederschrift Eröffnungstermin mit Ergänzung der rechnerischen Prüfung